



kulturfördervereine
landesnetzwerk hessen

Landesnetzwerk der Kulturfördervereine Hessen
Kay-Hermann Hörster, Sprecher

c/o Museumsgesellschaft Gießen
Postfach 11 08 10, 35353 Gießen

T: 0160 375 22 82
hoerster@kulturfoerdervereine.eu <https://hessen.kulturfoerdervereine.eu>

PRESSEMITTEILUNG

Kultur hat hessenweit starke Partner Erstmals „Tag der Kulturfördervereine Hessen“ veranstaltet

Friedberg/Wiesbaden, 10.9.25 - Die Kulturfördervereine in Hessen sammeln nicht nur Geld für Theater, Museen, Konzerthäuser, Bibliotheken, soziokulturelle Zentren und viele weitere Kultureinrichtungen. Sie stehen auch für starke Lobbyarbeit, sind Brückenbauer und Ideengeber. Um dieses Engagement in Zeiten großer Herausforderungen zu stärken und sichtbar zu machen, braucht es mehr effektive Vernetzung und Mittel. Dies wurde beim „Tag der Kulturfördervereine Hessen“ deutlich, zu dem das Landesnetzwerk der Kulturfördervereine erstmals nach Friedberg eingeladen hatte.

Über 100 Teilnehmende aus hessischen Kulturfördervereinen, kommunalen Verwaltungen, Verbänden und Kultureinrichtungen waren am Samstag ins „Theater Altes Hallenbad“ nach Friedberg gekommen, um sich zu vernetzen und gemeinsam weiterzubilden. Das Netzwerk der Kulturfördervereine Hessen hatte ein umfangreiches Programm mit hochkarätigen Rednerinnen und Rednern sowie Workshops mit Expertinnen und Experten aufgeföhren.

Aus Wiesbaden war Timon Gremmels, Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur gekommen. In seinem Grußwort betonte er die besondere Bedeutung der Fördervereine, ohne die vielerorts in Hessen der Erhalt und die Entwicklung von Kultur erst ermöglicht würde. Auch deshalb fördere das Ministerium die Veranstaltung und drei halbtägige Regionalforen. „Kulturfördervereine sind das lebendige Fundament unseres kulturellen Lebens. Sie tragen dazu bei, dass Kultur erhalten und weiterentwickelt wird. Und sie schaffen Nähe zwischen Institution und Publikum, zwischen Kunst und Gesellschaft. Das macht sie zu einer wichtigen demokratischen Kraft in Hessen. Die Gründung des Landesnetzwerks schafft Sichtbarkeit, bündelt Kräfte, ermöglicht Austausch und gibt den Kulturfördervereine eine Stimme – nach innen, untereinander, aber auch nach außen, in Politik und Öffentlichkeit. Dass Hessen nach Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen das dritte Bundesland ist, in dem sich Kulturfördervereine so organisiert haben, zeigt: Wir sind vorne mit dabei.“

„In fast 1.600 Vereinen fördern Menschen in Hessen die Kultur, das ist keine Selbstverständlichkeit“, so der Sprecher des Landesnetzwerks, Kay-Hermann Hörster. „Für die Zukunft müssen wir uns gemeinsam stärker aufstellen, um sowohl das Engagement für die Kultur, als auch die Kultur selbst zu bewahren.“

Was Kulturfördervereine leisten können, zeigte der Impulsvortrag von Kulturmanagerin Elke Hesse, die eigens aus Wien angereist war. Die Geschäftsführerin des MuTh, dem Konzertsaal der

Wiener Sängerknaben und Aufsichtsrätin der Wiener Staatsoper hat ab der kommenden Spielzeit die Intendanz der Bad Hersfelder Festspiele übernommen. Eindrücklich und inspirierend schilderte sie aus eigener Erfahrung, welche große Bedeutung das finanzielle und das ideelle Engagement von Kulturfördervereinen in Krisenzeiten für die Kultur hat.

Bei einem anschließenden Round Table-Gespräch diskutierten Staatsminister Gremmels, Intendantin Elke Hesse und Kay-Hermann Hörster mit Christina Reinsch, Geschäftsführerin des Museumsverbandes Hessen und Ulrike Petzold vom Vorstand des DAKU Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland über Chancen und Herausforderungen der hessischen Kulturfördervereine. Einig war sich das Podium darin, dass die Kulturfördervereine in Hessen eine größere Sichtbarkeit benötigen, um sich als Partner von öffentlicher Verwaltung, Verbänden aber auch der Politik stärker einzubringen. In Zeiten leerer Kassen und gesellschaftlicher Umbrüche kommen neue Aufgaben auf die Vereine zu, die nur im Austausch und Konsens mit vielen Partnern bewältigt werden können.

In anschließenden Workshops bildeten sich die Teilnehmenden unter Anleitung von Expertinnen und Experten in den Themen „Mitgliedergewinnung“, „Mittelakquise“ und „Rechtsfragen“ weiter. Ein zweiter Workshop-Block bot den ehrenamtlich Engagierten Möglichkeiten, sich kennenzulernen und über aktuelle Herausforderungen und Praxisbeispiele auszutauschen.

Nach diesem ersten landesweiten Treffen geht die Zusammenarbeit der Kulturfördervereine jetzt auf regionaler Ebene weiter. Noch in diesem Jahr werden in drei Regionalforen in Nord-, Mittel- und Südhessen zentrale Bedarfe der Vereine wie Mitgliedergewinnung und Mittelakquise behandelt. Darüber hinaus sollen Ideen und Maßnahmen erarbeitet werden, das Landesnetzwerk, das 2023 auf Initiative des DAKU und der LandesEhrenamtsagentur gegründet wurde, zu stärken und als zentralen Ansprechpartner der ehrenamtlichen Kulturförderung in Hessen auszubauen.

Landesnetzwerk der Kulturfördervereine Hessen

Das Landesnetzwerk Kulturfördervereine Hessen ist ein loser Verbund, mit dem erstmals ein Ansprechpartner für kulturfördernde Vereine in Hessen existiert. Das Netzwerk möchte den Kulturfördervereinen eine Stimme in Politik und Gesellschaft geben und ihre Zusammenarbeit fördern. Um die Kulturfördervereine zu stärken wurde es vom DAKU Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland und der LandesEhrenamtsagentur Hessen im Jahr 2023 initiiert. Es ist Teil der „Länderallianz“ im DAKU, die er gemeinsam mit der Kulturstiftung der Länder ins Leben gerufen hat.

Mehr zum Landesnetzwerk: <https://hessen.kulturfoerderevereine.eu>

Der „Tag der Kulturfördervereine Hessen“ und die drei Regionalforen werden gefördert durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie die Kulturstiftung der Länder.

Kontakt

Landesnetzwerk der Kulturfördervereine Hessen

Kay-Hermann Hörster, Sprecher
hoerster@kulturfoerderevereine.eu
Telefon: 0160 375 22 81

Bildmaterial



1_Tag_KFV_HE_Podium_cc_LNW-NiederhausMedia_20250906

Podiumsgespräch über das Potential der Kulturfördervereine in Hessen: v. l. Ulrike Petzold, Geschäftsführende Vorständin Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland; Elke Hesse, Geschäftsführerin Konzertsaal der Wiener Sängerknaben/Aufsichtsrätin der Wiener Staatsoper und ab 2026 Intendantin der Bad Hersfelder Festspiele; Staatsminister Timon Gremmels; Moderator Pacal Heß; Kay-Hermann Hörster, Sprecher des Landesnetzwerks der Kulturfördervereine Hessen; Christina Reinsch, Geschäftsführerin Museumsverband Hessen, © Landesnetzwerk Kulturfördervereine Hessen/Foto: Niederhaus Media



2_Tag_KFV_HE_Podium_cc_LNW-NiederhausMedia_20250906

Erster Tag der Kulturfördervereine in Hessen: v. l. Moderator Pascal Heß; Ulrike Petzold, Geschäftsführende Vorständin Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland; Staatsminister Timon Gremmels; Elke Hesse, Geschäftsführerin Konzertsaal der Wiener Sängerknaben/Aufsichtsrätin der Wiener Staatsoper und ab 2026 Intendantin der Bad Hersfelder Festspiele; Christina Reinsch, Geschäftsführerin Museumsverband Hessen; Kay-Hermann Hörster, Sprecher des Landesnetzwerks der Kulturfördervereine Hessen, © Landesnetzwerk Kulturfördervereine Hessen/Foto: Niederhaus Media



3_Tag_KFV_HE_cc_LNW-NiederhausMedia_20250906

Über einhundert Gäste kamen zum ersten „tag der Kulturfördervereine in Hessen“ nach Friedberg. © Landesnetzwerk Kulturfördervereine Hessen/Foto: Niederhaus Media